

## Mit 40 Sachen durch die Lava

14.10.2013



©- keine angabe im hugo-archivsys

Bei der Ironman-Weltmeisterschaft am Wochenende war auch Sven Kunath vom OSSV auf Big Island/Hawaii wieder erfolgreich unterwegs. Der 34-Jährige verbesserte seine Bestzeit auf 9:01:37 Stunden und war damit zehn Minuten schneller über 3,8 km Schwimmen, 180 km Radfahren und den abschließenden Marathon als 2012, als er Vizeweltmeister der AK 30-34 geworden war. Den Sprung auf's Treppchen verpasste er diesmal, weil die AK extrem stark besetzt war und es weniger Wind gab, den er als Super-Radfahrer lieber hat als seine Gegner. Spektakulär aber sind die Aufholjagden des Iron-Doc, der als Militärarzt arbeitet, allemal. Als 1078. kam er nach knapp 1:10 Stunde aus dem Pazifik und überholte dank einer Spitzenradzeit von 4:40 Stunden (38,6 km/h)

sage und schreibe 930 Agegrouper. Mit einer starken Laufleistung von 3:05 Stunden verbesserte er sich noch auf den Gesamtplatz 52. Dabei schlug er nicht nur Vorjahressiegerin Leanda Cave (GBR), sondern auch den Vorjahressieger Pete Jacobs (AUS), dem er fünf Minuten abnahm. Eine Klasseleistung! (SZ)Foto: IM/privat

---

Artikel-URL: <http://www.sz-online.de/nachrichten/mit-40-sachen-durch-die-lava-2685283.html>

---